

#AufDemWegInDieSelbständigkeit #StadtrallyeSuhl2019#Integration

VERANSTALTUNGEN

Kinderfest

Kita „Haselmäuse“

14.6. – 15.30 bis 17.00 Uhr

DRK Kindergarten
Wichtshausen,
Obere Teichstr. 1

Kita „Rennsteigkolbolde“

15.6. – 10.30 bis 14.00 Uhr

DRK Kindergarten Suhl-Nord,
Ringbergstr. 60

Sommerfest

Zella-Mehlis

27.7. - ab 14.30 Uhr

DRK Seniorenheim
Zella-Mehlis, Feldgasse 24

LEHRGÄNGE

Erste Hilfe Grundkurs

Suhl - jeweils im
DRK Schulungszentrum
Friedrich-König-Str. 13
8.6. / 13.6. / 6.7.
jeweils 8 bis 16 Uhr

Erste Hilfe Training

Suhl
DRK Schulungszentrum
Friedrich-König-Str. 13
jeweils 8 bis 16 Uhr
25.5. / 6.6. / 29.6. / 24.8.

Fit in Erster Hilfe

Suhl
DRK Schulungszentrum
Bocksbergstr. 29,
Goldlauter-Heidersbach
29.8. – 17 bis 20 Uhr

Fit in Erster Hilfe am Kind

Suhl
DRK Schulungszentrum
Friedrich-König-Str. 13
3.7. – 17 bis 20 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN

DRK ServiceCenter

Suhl, Pfarrstr. 10
Montag - Freitag
8 bis 16 Uhr

Stöber Eck

Suhl, Pfarrstr. 10
Montag - Donnerstag
9 bis 17 Uhr
Freitag 9 bis 16 Uhr

DRK Kleiderkammer

Suhl, Rennsteigstr. 8
Mittwoch und Freitag
13.30 bis 15.30 Uhr

BERATUNG

zu Pflege und Pflegebedürftigkeit

Suhl - je nach Bedarf
DRK ServiceCenter
Pfarrstr. 10

FAHRDIENST

Montag - Freitag
telefonisch erreichbar
unter **03681-7929-0**

Bei Fragen zu Terminen,
Anmeldungen etc. stehen wir
Ihnen jederzeit gerne im
DRK ServiceCenter, Pfarrstraße
10 in Suhl oder telefonisch
unter **03681-7929-0**
zur Verfügung.

In neun Schritten zur Selbständigkeit / Dank an alle Kooperations- und Netzwerkpartner

Suhl. Die „Welle“, als solche wurde der Ansturm neuer Mitbürger mit Migrationshintergrund in den Jahren 2015 und 2016 oftmals beschrieben. Nun sind mehr als drei Jahre vergangen: Höhen und Tiefen mussten gemeistert werden.

Größtes Ziel ist und bleibt es, für die jungen Menschen eine sichere Perspektive in Deutschland zu finden. Jedoch gibt es mehr als das Erlernen der deutschen Sprache und das Erlangen eines Schulabschlusses für eine mögliche Ausbildung. Seit Beginn dieser intensiven Flüchtlingsarbeit in unserer Region fanden sich Helfer verschiedener Träger und Branchen, um in regelmäßigen Netzwerktreffen über Hürden, Wege, Perspektiven und Ziele der jungen Menschen zu sprechen. Im Zuge der intensiven Auseinandersetzung und Zusammenarbeit wuchs der Gedanke und Wunsch nach integrativen Lösungen, um den jungen Menschen demokratische Strukturen und bürokratische Schritte auf dem Weg in ein selbständiges Leben zu vermitteln.

Im Herbst 2018 hatte das „Kind“ einen Namen: „Stadtrallye“. In Kooperation mit dem Jugendmigrationsdienst des Internationalen Bundes, den Mitarbeitern des Jugend- und Schulverwaltungsamtes, den Trägern der stationären Jugendhilfe zur Betreuung der jungen Menschen mit Migrationshintergrund, DRK Jugendhilfeeinrichtung und GSD Suhl mbH wurden neun prägnante Themenkomplexe erarbeitet, die die jungen Menschen für ein Leben in Deutschland benötigen und deren Ansprechpartner vor Ort sie wissen bzw. kennen sollten. Diese Themenkomplexe wurden den Jugendlichen in wöchentlichen Themenabenden vermittelt.

Die Themen strukturierten sich wie folgt:

1. Verträge abschließen
2. Versicherungen und Krankenkasse



Ferienlager der DRK Jugendhilfeeinrichtung im vergangenen Jahr.
Foto: Sandra Lenz (DRK KV Suhl e.V.)

3. Behörden und Jobcenter
4. Wohnung
5. Medizinische Betreuung und Ärzte
6. Finanzen und Bank
7. Führerschein und Auto
8. Strafrecht
9. Schule und Ausbildung

Da der Wohnungsmarkt in der Region sehr begrenzt ist, heißt es auch bei unseren Jugendlichen: je früher und geplanter, umso besser die Erfolgchancen und die Ergebnisse bei einem geplanten Auszug. Die durchgeführten Themenabende wurden sowohl durch die Mitarbeiter des Internationalen Bundes, als auch Externe Kooperationspartner wie Versicherungsmakler, Mitarbeiter der Sparkasse oder dem Jugendhilfeverein „Fähre“ durchgeführt. Veranstaltungsort war in der Regel der Jugendclub „Nordlicht“.

Themenvielfalt von Job bis Auto

Von November 2018 bis April 2019 wurden den Jugendlichen alle notwendigen Informationen vermittelt, die zum einen für die kommende „Stadtrallye“, als auch den in Nachgang anstehenden Auszug relevant werden bzw. sind. Unter anderem wurden Vertragsabschlüsse vermittelt, wichtige Versicherungen wie Haftpflicht und

Hausrat, die Kontoeröffnung sowie das Schreiben von Überweisungen erläutert und geübt. Wichtige Informationen zu verschiedenen Behörden, wie Jobcenter und Agentur für Arbeit und deren Aufgabengebiete, erhielten die Jugendlichen am 3. Themenabend.

Das Jahr 2019 startete mit einem Vortrag über die verschiedenen Wohnungsbaugesellschaften vor Ort: AWG und GeWo. Des Weiteren wurden Schritte für einen Auszug aus der Jugendhilfe vermittelt: Wohnungsangebot, Erstaussstattung, Möbelbörse usw. Jeder junge Mensch hegt den Wunsch nach einem eigenen Konto. Wer kennt es nicht, endlich sein eigenes Konto, sein eigenes Geld. Den Teilnehmern wurden die Aufgaben einer Bank erklärt und wie man ein Konto eröffnet. Nach dieser Veranstaltung wurde in unserer Einrichtung fleißig das Überweisung schreiben geübt.

Die letzten Veranstaltungen fanden zwischen März und April statt. Ein hohes Interesse bestand an der Thematik Auto und Führerschein, aber auch Konsequenzen für falsches Handeln in Deutschland wurde im Teil Strafrecht vermittelt. Anschließend an die mündlich-theoretischen Veranstaltungen folgte im Zeitraum der Osterferien der praktische Teil.

Sachpreise für die drei Besten

Ausgestattet mit einem detaillierten Frage-Aufgaben-Hefter galt es für jeden Jugendlichen, die darin enthaltenen Aufgaben in der angemessenen Zeit zu lösen. Aufgaben waren z. B. „Organisieren Sie sich ein Wohnungsangebot!“ - mit diesem mussten weitere behördliche Schritte gegangen werden (Jugendamt, Jobcenter etc.). Weiterhin war ein Besuch der Ausländerbehörde nötig, um den Aufenthalt und eine mögliche zukünftige Ummeldung zu organisieren. Für den beruflichen Weg sollte über die Agentur für Arbeit die Berufsberatung aufgesucht werden, um sich drei Angebote für schulische und/oder betriebliche Ausbildungsberufe zu organisieren. Resultierend daraus war das Anfertigen einer aussagekräftigen Bewerbung notwendig.

Stichtag der Abgabe des Hefters war der 30.04.2019. Abgabeort war der Jugendmigrationsdienst im Nordlicht. Nach entsprechender Auswertung wurden die drei besten Jugendlichen mit Sachpreisen für ihre Mühen und Integrationsbereitschaft entlohnt.

Ein besonderer Dank gilt abschließend den Kooperations- und Netzwerkpartnern des „UMA“Netzwerkes für die Planung und Erstellung der Stadtrallye, allen freientwirkenden Trägern, Institutionen und Behörden, die diesen Prozess begleitet, initiiert und unterstützt haben. Wir hoffen, dass wir dadurch einen weiteren Beitrag zur gelingenden Integration in unserer Umgebung schaffen konnten und hoffen auf eine baldige Wiederholung, vielleicht auch multikulturell mit deutschen Kindern und Jugendlichen.

Sandra Lenz

Einrichtungsleitung / die ErzieherInnen der DRK Jugendhilfeeinrichtung



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

DRK-Kreisverband
Suhl e.V.

Ausbildung zum Altenpfleger oder Altenpflegehelfer (m/w/d)

Du suchst:

- einen krisensicheren Job mit Zukunft
- tolle Kolleginnen und Kollegen
- eine Tätigkeit, bei der die Menschlichkeit im Mittelpunkt steht

Voraussetzungen:

Hauptschulabschluss bzw. mittlere Reife oder gleichwertig

Was bringst Du noch so mit?

Interesse am Arbeiten mit Menschen sowie an medizinischen und sozialen Aufgaben | psychische und körperliche Belastbarkeit | Einfühlbarkeit | Bereitschaft, auch am Wochenende und an den Feiertagen unsere Bewohner/ Patienten (m/w/d) zu versorgen

Dauer: 1 Jahr bzw. 3 Jahre

Triff uns bei der Berufsmesse in Suhl [31.08.2019] oder in Ilmenau [14.09.2019] und informiere Dich über Deine beruflichen Möglichkeiten!

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung für 2019!

Aufgepasst: Nutze deine Chance, gerne auch als Quereinsteiger (m/w/d)

Wir suchen:

Für unsere sozialen und pflegerischen Einrichtungen in
Suhl | Zella-Mehlis | Schleusingen | Ilmenau

- engagierte und qualifizierte Fach- und Hilfskräfte (m/w/d)
- begeisterungsfähige Praktikanten (m/w/d)
- Freiwillige (m/w/d) für FSJ & BFD

Mehr Informationen findest Du auf unserer

Stellenbörse im Internet unter:

www.drk-suhl.de

Personalmanagement des DRK Kreisverbandes Suhl e.V.

DSV GmbH Suhl | Marienstieg 1 | 98527 Suhl
Dajana Hohendorf oder Stefanie Küpper
Telefon 03681 4573047 | personalabteilung@drk-suhl.de